

Buchbesprechung

Hormone

Leitfaden für die Anti-Aging-Sprechstunde

Herausgegeben von
Alexander Römmler

Gestagene

Orthomolekulare Medizin

Wachstumshormone

Testosteron

Melatonin

Progesteron

Östrogen

Dihydroepiandrosteron

Chronobiologie

Serotonin

Pregnenolon

Thieme

Hormone – Leitfaden für die Anti-Aging-Sprechstunde

Römmler A

Stuttgart: Thieme, 2014, 296 S., 23 Abb., 39,99 €

ISBN 978-3-13-167291-9

Der Herausgeber, Herr PD Dr. med. A. Römmler, Facharzt für Gynäkologie und Geburtshilfe mit Schwerpunkt Endokrinologie, hat als ehemaliger Präsident der Deutschen Gesellschaft für Prävention und Anti-Aging-Medizin e.V. (GSAAM) 5 Mitautoren der GSAAM gewonnen, Kollegen und Vertreter der Industrie. Sie bearbeiten im vorliegenden deutschsprachigen Band die Themen Androgene und anabole Hormondefizite, Östrogene und Gestagene, das Tryptophan-Serotonin-Melatonin-System und Sonderthemen wie Chronobiologie, Orthomolekulare Medizin und Hormonsubstitution, Testosteronbehandlung beim Mann und den Hormonstatus im Alter an Kasuistiken, bei denen auch die Interpretation der Laborwerte geübt wird. Referenz- und Zielbereiche wichtiger Hormone finden sich im Anhang, die häufigsten Abkürzungen werden erläutert und nützliche Adressen zum Thema sind zu finden.

Die Kapitel sind konsequent einheitlich gestaltet mit einer durchgängigen Gliederung. Die Länge der Kapitel variiert abhängig vom Inhalt, der präsentiert werden soll. Die Tabellen sind didaktisch sehr hilfreich gestaltet. Die Abbildungen sind gut ausgewählt und von hervorragender Bildqualität. Es sind erfahrene Kollegen mit Schwerpunkt Endokrinologie und Anti-Aging-Medizin, die ihr Wissen sehr klar, präzise und praxisrelevant zusammengefasst haben. Die Literaturangaben finden sich am Ende jedes Kapitels. Das Buch ist allerdings kein typisch dermatologisches Buch, in dem man etwas über die Physiologie der Hautalterung und UV-Alterung erfahren kann oder etwas zur Chronobiologie speziell der Haut. Dennoch ist es ein rundes Gesamtwerk aus der Sicht des Faches Gynäkologie und Endokrinologie, überlappend in unseren Fachbereich. Der Band ist als Lehrbuch und Nachschlagewerk zu empfehlen!

Prof. Dr. Christiane Bayerl, Wiesbaden